



Die Bürgermeisterin

Beschlussübersicht

zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Radeburg am 24.10.2024

TOP 1 **kein Beschluss**

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

TOP 2 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö2**

Beratung und Beschluss: Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung des Stadtrates

Beschluss:

Das Protokoll der zweiten Beratung des Stadtrates wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Abstimmung:

mehrheitlich beschlossen

Ja 16 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 3 **kein Beschluss**

Informationen der Bürgermeisterin

TOP 4 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö4**

Beratung und Beschluss: Beteiligung Träger öffentlicher Belange:
Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Königsbrück, Laußnitz, Neukirch

Beschluss:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt in der Stellungnahme anzumerken, dass der Geltungsbereich der Erweiterung des Kiessandtagebaus Würschnitz-West nicht mit dem Geltungsbereich des obligatorischen Betriebsplans übereinstimmt und dass der Umweltbericht nicht ausreichend detailliert in Bezug auf die Erweiterung des Kiessandtagebaus Würschnitz-West ist.

Auf die Stellungnahme der Stadt Radeburg vom 04.06.2024 zum obligatorischen Rahmenbetriebsplan wird verwiesen.

Abstimmung:

einstimmig beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



Die Bürgermeisterin

TOP 5 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö5**

Beratung und Beschluss zur Veräußerung der Flurstücke 1715/22 und 1715/27 der Gemarkung Radeburg (Gartengrundstück in der Röderaue)

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt, den Beschluss Nr. 03 – 15./7. vom 08.10.2020 wie folgt zu ändern:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg stimmt der Veräußerung der Flurstücke 1715/22 und 1715/27 der Gemarkung Radeburg an den neuen Antragsteller zu.

Der Kaufpreis beträgt 7,00 €/m².

Vermessungskosten sowie die Kosten der Beurkundung des Kaufvertrages und seines Vollzuges trägt der Erwerber.

Abstimmung:

einstimmig beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 6 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö6**

Beratung und Beschluss zu einem Flächentausch im Rahmen des Gemeinschaftsvorhabens S 100, Ausbau in und nördlich von Radeburg

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg stimmt folgendem Flächentausch zu:

Die Stadt Radeburg tauscht 65 m² des Flurstückes 379 der Gemarkung Radeburg gegen die Flurstücke 1088/3 und 1088/4 ohne finanziellen Wertausgleich.

Die bestehende Flächendifferenz von 25 m² wird von den Eigentümern der Flurstücke 1088/3 und 1088/4 wertmäßig auf der Basis der Wertempfehlung des Gutachterausschusses in Höhe von 1.864,-- € ausgeglichen.

Die Kosten der Beurkundung des noch abzuschließenden Tauschvertrages und dessen grundbuchamtlichen Vollzuges trägt die Stadt Radeburg.

Der Stadtrat stimmt der Neubildung des folgenden Haushaltsansatzes wie folgt zu:

M 168: Kommunalen Anteil S 100 – PSK 543002-70101-7821000: + 2.500 €;

M 168: Kommunalen Anteil S 100 – PSK 543002-70101-7851200: - 2.500 €.

Abstimmung:

mehrheitlich beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0



Die Bürgermeisterin

TOP 7 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö7**

Beratung und Beschluss zum Abschluss eines Pachtvertrages bezüglich einer Teilfläche von Flurstück Nr. 855/29 der Gemarkung Radeburg

Beschluss:

Dem Antrag der CDU auf Vertagung des Tagesordnungspunktes „Beratung und Beschluss zum Abschluss eines Pachtvertrages bezüglich einer Teilfläche von Flurstück-Nr. 855/29 der Gemarkung Radeburg“ in die nächste Stadtratsitzung am 21.11.2024 wird zugestimmt.

Abstimmung:

verwiesen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö8**

Beratung und Beschluss: Abschluss eines Betriebsführungsvertrages mit der Wasser Abwasser Betriebsführungsgesellschaft Radebeul + Coswig mbH zur technischen und kaufmännischen Betriebsführung der Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung der Stadt Radeburg

Beschluss:

1. Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt, die Betriebsführungsleistungen im technischen und kaufmännischen Bereich zur Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung der Stadt Radeburg im Wege der Inhouse-Vergabe an die Wasser Abwasser Betriebsführungs-gesellschaft Radebeul und Coswig mbH, deren Gesellschafter die Stadt Radeburg ist, zu vergeben. Dabei soll die technische Betriebsführung ab dem 1. Januar 2025, die kaufmännische Betriebsführung ab dem 1. Januar 2026 durch die Wasser Abwasser Betriebsführungsgesellschaft Radebeul und Coswig mbH erfolgen.
2. Der Stadtrat beauftragt und ermächtigt die Bürgermeisterin, alle für die Umsetzung des Beschlusses notwendigen Schritte zu unternehmen und vorbehaltlich der Genehmigung des Beitritts der Stadt Radeburg als Gesellschafterin zur WAB R+C den Betriebsführungsvertrag zu unterzeichnen. Er ermächtigt die Bürgermeisterin, alle sachdienlichen Änderungen an den diesem Beschluss beigefügten Unterlagen vorzunehmen, soweit dies aus rechtlichen Gründen erforderlich ist und hiermit keine wesentliche Erhöhung des Risikos der Stadt verbunden ist.

Abstimmung:

mehrheitlich beschlossen

Ja 12 Nein 4 Enthaltung 1 Befangen 0



Die Bürgermeisterin

TOP 9 **Beschlusnummer: SR/20241024/Ö9**

Beratung und Beschluss: Neubildung einer Investitionsmaßnahme für die Ausrüstung der Abwasserpumpstationen mit Fernwirktechnik UDIS

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt die Neubildung des Haushaltsansatzes für die Maßnahme M 468 APWs Radeburg, Ausrüstung mit Fernwirktechnik gemäß § 77 Abs. 3 Nr. 2 SächsGemO wie folgt:

M 195 - Berbisdorfer Hauptstr. Trinkwasserleitung: PSK 533001-99999-7851200: - 29.500 €;

M 468 - APWs Rabu, Ausrüstung m. Fernwirktechnik: PSK 538000-80101-7851300: + 29.500 €.

Abstimmung:

einstimmig beschlossen

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 **kein Beschluss**

Anfragen der Bürger

TOP 11 **kein Beschluss**

Verschiedenes
